

Stadt nachrichten



Frühjahr 2023



Mehr Platz für Tiere

Veterinär-Ehepaar Eder setzt mit Praxis im Gewerbegebiet neue Maßstäbe > Seite 6

3



e-Bike-Station

Am Festgelände errichtet die Firma Altmann eine Station für Miet-e-Bikes.

8



Julia Stemberger & Co

Herausragende Frauenpersönlichkeiten sind heuer zu Gast bei den Eggenburger Frauentagen.

22



Neue Direktorin

Mag. Susanne Stökl ist neue Direktorin des Krahuletz-Museums.

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Eggenburg!

Frühling ist der Beginn der Outdooraktivitäten! Spaziergänge, Walken, Radfahren in den Fluren und den angrenzenden Wäldern oder auch der Besuch der Spielplätze in unserer Gemeinde sind beliebte Freizeitbeschäftigungen. Im Frühjahr steht nach den langen Wintermonaten wieder die Flurreinigung – organisiert vom GVH – auf dem Programm, die von verschiedenen Gruppen und Organisationen durchgeführt wird. Auch Sie können bei Ihren Spaziergängen aktiv mithelfen. Meine Bitte wäre, die Augen offen zu halten und das eine oder andere „Papier“ oder Plastiksackerl aufzuheben, im nächsten Mülleimer zu entsorgen und andererseits Müll nicht achtlos wegzuworfen, dies ist ein großer Beitrag zur Erhaltung der Schönheit unserer Natur.

„Natur im Garten“ lädt zur Aktion „Schmetterlingssonntag“ am 23. April ein. Es gibt wieder kostenfreie Schmetterlingsparadies-Samensackerl. In den vergangenen beiden Jahren haben niederösterreichweit bereits Aktionen rund um die Aktion Blühwiese stattgefunden. So auch heuer. Unser UGR STR Hans Siedler ist dafür Ihr Ansprechpartner!

Auch der Straßenbau geht jetzt wieder los, sobald es das Wetter erlaubt. Dazu gehört wieder die Kremserstraße! Waren es im Vorjahr die Leitungsbauarbeiten, so sind es heuer die Instandsetzungs- und Gestaltungsarbeiten der Fahrbahn und des Fußgängerbereiches. Der Baubeginn ist mit 3. April festgesetzt, wenn es die Witterung zulässt. Ich möchte Sie daher um Verständnis für so manche Unannehmlichkeit und Umleitung bitten und kann Ihnen versichern, dass das Resultat zur Freude aller sein wird!

Zuletzt möchte ich noch auf ein besonderes Jubiläum hinweisen! Wir feiern 20 Jahre Partnerschaft mit unserer Oberpfälzer Gemeinde Deining. Dazu wird es eine Jubiläumsfeier vom 22. – 24. September in Deining geben. Vielleicht hat der eine oder andere Lust, daran teilzunehmen, Gäste aus Eggenburg sind in Deining immer sehr willkommen.

Ich wünsche Ihnen frohe Ostern und eine schöne Frühlingszeit!

Ihr Bürgermeister

Georg Gilli



Fest-Locations in Eggenburg

EGGENBURG. Egal ob Festivitäten wie Hochzeiten, Geburtstage, Sponsionsfeiern, Firmenfeiern oder Weihnachtsfeiern, die Stadtgemeinde Eggenburg stellt Ihnen gerne die passende Location zur Verfügung.

Für kleinere Feste besteht die Möglichkeit, das STADTHALLENBUFFET zu mieten. Das Buffet mit seinen vielen Glasfronten besticht durch seine tolle Aussicht auf die imposante Stadtpfarrkirche Sankt Stephan und ist mit der Anbindung an das Festgelände ein toller Veranstaltungsort. Das Hallenbuffet fasst 60 bis 70 Personen.

Auch die Eggenburger STADTHALLE an sich kann gebucht werden. Hier wurden in den vergangenen Jahren immer wieder Bälle, Konzerte und Clubbings veranstaltet. Die Stadthalle ist für 690 Personen zugelassen



Für besonders feierliche Anlässe können wir den alt ehrwürdigen LINDENHOFSAAL empfehlen. Der Jugendstilsaal ist für 300 Personen zugelassen und erzeugt durch seine großzügige Holztafelung eine besonders gediegene Atmosphäre. Mit seiner integrierten Bühne ist er prädestiniert für Aufführung von Theaterstücken oder Konzerten. Caterer können die Küche gerne mitbenützen.

Im Rathaus vermieten wir den FESTSAAL. Er wird gerne genutzt für Konzerte, Lesungen, fungiert aber auch immer wieder als Trauungssaal. 120 Personen finden darin Platz.

Sabine Gnauer im Sekretariat des Rathauses ist für Reservierungen der Veranstaltungsräume zuständig; sie informiert Sie gerne über die Konditionen zur Benützung der Räumlichkeiten. Bei Anfragen melden Sie sich persönlich bei Frau Gnauer oder unter:

02984/3501-DW 13, sabine.gnauer@eggenburg.gv.at

Änderungen Hundehaltesgesetz

Änderungen zum NÖ-Hundehaltesgesetz ab 1.6.23: § 4: Meldung der Hundehaltung: (1) 5. Nachweis der erforderlichen Sachkunde für alle Hunde; (4) Die allgemeine Sachkunde „NÖ Hundepass“

a) einstündige Information durch eine/n Tierarzt / Tierärztin zu folgenden Themen: „Die Gesundheit von Hunden inkl. richtiger Haltung und Pflege“ und „Auswirkungen von Krankheiten auf das Sozialverhalten von Hunden“

b) 2-stündige Information zu den Themen:

- Hund als soziales Lebewesen / Mensch-Hund-Beziehung
- Wesen des Hundes und dessen Lernverhalten
- Sprache des Hundes
- Stress bei Hunden und Stressvermeidung
- Angst- und Aggressionsverhalten /-vermeidung
- Gehorsam

(8) Nachweis der ausreichenden Haftpflichtversicherung: Mindestsumme EUR 725.000,--

§ 5: Beschränkung der Hundehaltung: (1) Um die Gefährdung oder Belastung von Personen hinsichtlich Lärms und Geruchs über das örtl. Maß hintanzuhalten, ist die Haltung von mehr als 5 Hunden in einem Haushalt verboten.

(2) Das Halten von mehr als 2 Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotential oder von auffälligen Hunden ist verboten.

Ausgenommen bereits vorhandene Hunde!

NEU: 24/7 E-Bike-Verleih

EGGENBURG. Am Festgelände vor der Stadthalle errichtet die Firma Altmann im Frühjahr eine e-Bike-Station für vorläufig drei Miet-e-Bikes.



So einfach geht's!

- QR-Code auf dem gewünschten E-Bike scannen
- Registrieren oder Anmelden
- Zahlungsweise und Zahlungsart wählen
- Auf „öffnen“ drücken und losfahren
- Falls du einmal eine Pause brauchst kannst du das Schloss ganz einfach händisch schließen
- Danach kannst du es wieder unter „meine Buchungen“ öffnen
- Am Ende das E-Bike zurück zur Station stellen, das Schloss schließen und auf „Buchung beenden“ drücken

Preise:

pro Stunde	EUR 8,00
pro Tag	EUR 30,00

Nähere Informationen direkt bei
Georg Altmann, T 0664/434 13 15 oder
info@24-7ebikeverleih.at



GeneralAgentur
GRAFINGER & Partner





Noch ein wenig mehr als 1.400 Tage bis zum 1.1.2027. Das wird für unsere Stadt ein ganz besonderes Jahr – 750 Jahre Stadtrecht (Historiker werden ergänzen, das Jubiläum der Bestätigung des Wiener Stadtrechts anno 1277). Und auch die Jahre 2025 bis 2028 rund um Johann Krahuletz und das Museum bieten Anlass zum Feiern.

Damit dieses Jubiläumsjahr 2027 etwas Besonderes wird, sind wir/Sie natürlich eingeladen und gefordert, mitzuwirken. Die Obleute der zahlreichen Eggenburger Vereine wurden bereits ersucht, in ihrem Rahmen Ideen zu sammeln. Wir – der Verein PRO EGGENBURG – wenden uns nun an alle, mitzudenken, mitzuarbeiten, um dieses Jubiläum gebührend zu feiern - mit Chronik, Fahnen (Flagge zeigen), Festveranstaltungen.

Unser Ziel ist es, Eggenburg noch bekannter zu machen und vermehrt Gäste in unsere wunderbare Stadt zu bringen, die schon seit jeher viel zu bieten hatte. Daher sollten wir gerade jetzt die Chance ergreifen, an ein paar Schrauben zu drehen, uns da und dort besser zu positionieren – nachhaltig verbessern! Wer stehen bleibt, fällt zurück!

Rund um unsere Stadt Eggenburg leben acht Milliarden Menschen... im Umkreis einer Stunde Anfahrtszeit zwei Millionen. Unsere Stadt bietet dank ihrer Bausubstanz und unserer Vereine viele tolle Kulturangebote, die sich weit mehr Besucher verdienen. Sie hat erfolgreiche Betriebe, Sportvereine, die den Namen Eggenburg nach außen tragen. Machen wir mehr daraus! Gemeinsam sind wir stärker! Engagement für Eggenburg.

Kulturgut erhalten, das Ganze sehen, die Stadtgeschichte allen näher bringen, Projekte für die nächsten Jahre entwickeln, dafür steht der überparteiliche Verein PRO EGGENBURG.

Wir laden Sie ein, dabei zu sein – sei es als Ideenlieferant (natürlich mit Ihrem Copyright) oder als Vereinsmitglied.

Wir werden Sie auch in den nächsten Stadtnachrichten laufend über den aktuellen Stand der Vorbereitungsarbeiten informieren, es wird Einladungen zu Gesprächen geben. Gemeinsam können wir viel bewirken. Machen Sie bitte mit! www.proeggenburg.at – da sehen Sie auch, wie die Zeit läuft.

*andreas zeugswetter,
einer von vielen...*

DI donauimmo.at
Erfolgreich verkaufen. Sicher kaufen.

| BEATE VONSTADL
| 0664 / 37 20 972
| b.vonstadt@donauimmo.at

| WALTER VONSTADL
| 0664 / 50 28 315
| w.vonstadt@donauimmo.at



*Ihre verlässlichen Partner für den
Immobilienverkauf
im Wald- und Weinviertel*

Ein Abend der Ehrungen

Bürgermeister Georg Gilli lud zum Neujahrsempfang

Wie auch in den vergangenen Jahren stand der diesjährige Neujahrsempfang des Bürgermeisters unter einem Motto, das die Präsentation eines in Eggenburg etablierten Vereins beinhaltete. Dies war diesmal der Fotoclub, der im Vorjahr sein silbernes Bestandsjubiläum feierte.

Die Stadträte gaben Einblick in das Geschehen rund um ihr Ressort in den vergangenen Monaten.

Werner Oppitz übergab der Stadt Bilder von Norbert Schröckenfuchs aus seinem Stadthotel und bedankte sich damit für die wunderbare Kooperation zwischen der Stadt und dem Eggenburger Gastronomen. Diese Bilder nahm das Krahuletz-Museum in Verwahrung. Museumsbesucher:innen werden sie dort bewundern können.

Nach wunderbaren musikalischen Darbietungen von jungen Musikerinnen aus der Ignaz Pleyel-Musikschule des Musikschulverbandes Eggenburg standen wieder jede Menge Ehrungen auf dem Programm, die teilweise coronabedingt in den letzten Jahren nicht durchgeführt werden konnten.

Dank und Anerkennung erhielten dabei Ingeborg Edlinger für ihre Tätigkeit als Kindergartenleiterin des Kindergartens 2 sowie Hilde Wiesinger und Erna Höllinger, die jahrelang die Vorweihnachtsfeier der älteren Generation mit ihrem Zitherspiel umrahmten.

Für ihre konstruktive Tätigkeit im Gemeinderat erhielten die aus dem Ge-



Bürgermeister Georg Gilli (re) überreichte Altbürgermeister Gerhard Dafert die Urkunde für die Ehrenbürgerschaft.

meinderat ausgeschiedenen Mitglieder Stefan Berger, Christian Cornelson, Alexander Hutecek und Markus Tutschek das Ehrenzeichen in Silber. Johann Zeitlberger, der seit 25 Jahren den Mesnerdienst versieht, wurde ebenfalls für seine beispielhafte Freiwilligenarbeit mit Silber ausgezeichnet.

Das Ehrenzeichen in Gold wurde Ex-Berufsschuldirektor Christian Bauer verliehen sowie Ex-Vizebürgermeisterin Susanne Satory und der ehemaligen Stadträtin für Tourismus und Kultur Margarete Jarmer. Gerhard Kabesch wurde

für seine Langzeittätigkeit als Finanzstadtrat von Eggenburg mit Gold ausgezeichnet.

Für seine beispielhafte 25-jährige Vereinstätigkeit als Obmann des Bürgerkorps Eggenburg erhielt Wolfgang Dafert den Goldenen Ehrenring der Stadt.

Und last but not least ernannte Bürgermeister Georg Gilli Altbürgermeister Gerhard Dafert zum Ehrenbürger der Stadt. „Das war schon lange fällig“, so leitete Bürgermeister Gilli seine Laudatio auf seinen ehemaligen Amtskollegen ein. Fast 30 Jahre diente er der Stadt im Gemeinderat und etliche prägende Entscheidungen für die Großgemeinde Eggenburg, die für das Wohl der Stadt wichtig waren, wurden unter der Führung Daferts getroffen. Überwältigt ob der Ehre, aber doch mit etwas Stolz in der Stimme meinte Gerhard Dafert: „Ich weiß nicht, ob das alles stimmt, aber ich hoffe schon und

werde die Auszeichnung in Ehren halten.“ Gerührt bedankte sich der Altbürgermeister für die erwiesene Ehre.

Ganz zum Schluss überreichte Bürgermeister Gilli dem scheidenden Bezirkshauptmann Mag. Johannes Kranner ein Bild der Stadt als Dankeschön für die wunderbare Zusammenarbeit. Kranner versprach als „Eggenburg-Fan“, wie er sich selbst bezeichnete, weiterhin der Stadt treu zu bleiben und gerne als Privatmann zu Besuch in unsere Stadt zu kommen.

Die Feier fand weit nach Mitternacht ihren Ausklang bei netten Gesprächen, einem Buffet und dem einem oder anderen Glas Wein.

Mehr Platz für Tiere

Neue Tierarzt-Praxis im Gewerbegebiet

Mit der neuen Tierarzt-Praxis im Eggenburger Gewerbegebiet hat das Veterinär-Ehepaar Dr. Karin Eder-Rohm und Dr. Gerhard Eder neue Maßstäbe gesetzt.

Auf 450 m² steht die im Februar eröffnete Ordination ganz im Zeichen der Tiergesundheit: Mit zwei Behandlungsräumen, zwei Operationssälen sowie einer Topausstattung für Diagnostik und Behandlung steht insgesamt ein Team von fünf Tierärzten zur Verfügung – auch außerhalb der üblichen Ordinationszeiten. „Es ist hier immer mindestens ein Tierarzt vor Ort. Für Notfälle auch rund um die Uhr“, legt Dr. Gerhard Eder Wert auf eine intensive Versorgung seiner vierbeinigen Patienten. Ein großzügiger, tiergerechter Wartebereich, eine Laborzeile für Blut- und Kotuntersuchungen, eine eigene Zahnstation mit einem speziellen Zahnröntgengerät sowie Ultraschall- und Röntgenbereiche und eine gut sortierte Apotheke sind in dem modernen Neubau gleich zu Beginn der Johann Leidenfrost Straße ebenso vorhanden wie eigene Räumlichkeiten, um Tiere stationär aufzunehmen und zu pflegen.

Gut Ding braucht Weile

„Das wollten wir schon vor 20 Jahren machen“, erzählt Gerhard Eder von seiner langjährigen Suche nach einem geeigneten Objekt. Denn die bisherige Ordination in der Eggenburger Rechnergerstraße – eine ehemalige Greißlerei – platzte schon seit einiger Zeit aus allen Nähten. Jetzt steht im tagelichtdurchfluteten Gebäude an der Stadteinfahrt drei Mal so viel Platz für den Tierarztbetrieb zur Verfügung, dem neben Karin und Gerhard Eder deren



Im Empfangsbereich der neuen Ordination: Dr. Martina Mattes, Dr. Gerhard Eder, Dr. Karin Eder-Rohm

langjährige Wegbegleiterinnen Dr. Martina Mattes, Mag. Irmgard Kolb und Dr. Alexander Bauer angehören. Dr. Eder: „Durch das dichte Netz an Tierarzt-kompetenzen können wir auch Spezial-Know How wie etwa Homöopathie und Osteopathie anbieten.“

Zukunftsfit

Ausgerichtet ist das moderne, schon von der Hauptstraße gut sichtbare Flachgebäude für die Zukunft – in mehrerlei Hinsicht. Photovoltaik und Luftwärmepumpen komplettieren den ökologisch ausgerichteten Hausbau, der mit Firmen aus der Region (Eder: „Das war uns wichtig.“) in kürzester Zeit umgesetzt wurde. Und letztendlich ist die Ordination, die eher einer Tierklinik ähnelt, gut vorbereitet auf die nächste Generation mit dem Eder-schen Tierarzt-Gen, die praktisch vor

der Tür steht: Die zwei Söhne des Ehe-paares Eder stehen gerade mitten in ih-ren Veterinärmedizin-Studien ...



Tierarztpraxis Dr. Eder
Johann Leidenfrost Straße 15
3730 Eggenburg
Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do, Fr 8 – 18, Di 8 – 14,
Sa 9 – 11 Uhr
Notfälle Mo bis So 0 – 24 Uhr
Telefonische Voranmeldung
erforderlich: 02984 20 854
praxis@tierarzt-eder.at
tierarzt-eder.at

Stارانwalt eröffnet Sprechstelle „mittendrin“ in Eggenburg



© by anorak | hPhotography

Dr. Alfred Boran (u.a. bekannt durch die Fernsehsendungen „Am Schauplatz Gericht“ und „Bürgeranwalt“, ORF) eröffnet eine Anwaltsprechstelle in Eggenburg, Rathausstraße 2. Mit in seinem Team: Die gebürtige Eggenburgerin Tina Mende, die im vergangenen Jahr ihre Rechtsanwaltsprüfung mit sehr gutem Erfolg abgelegt hat. Die künftige Kanzlei befindet sich „mittendrin in Eggenburg“, in der ehemaligen Nostalgiewelt. Mag. Tina Mende und Dr. Alfred Boran bieten dort ab April 2023 juristischen Rat in allerlei Rechtsgebieten an. Zu den Schwerpunkten zählen die Errichtung und Überprüfung von Kauf-, Schenkungs- und Mietverträgen, Gesellschaftsgründungen, Testamenterrichtung, sowie die Rechtsberatung und Prozessführung im Allgemeinen Zivil-, Familien-, Scheidungs-, Verwaltungs- und Strafrecht.

Nähere Informationen unter www.boran.at, Termin nach Vereinbarung unter 0676 783 73 55, mende@boran.at

Mag. Tina Mende hat im Jahr 2018 das Studium der Rechtswissenschaften in Mindeststudienzeit abgelegt und ihre Gerichtspraxis im Anschluss in den Bezirksgerichten Horn und Hollabrunn, sowie bei der Staatsanwaltschaft Korneuburg jeweils mit Auszeichnung absolviert. Anwaltsprüfung im Jahr 2022. Seit 2015 ist sie in renommierten Rechtsanwaltskanzleien tätig, ihre Kernbereiche sind die Strafverteidigung und die strategische Prozessführung in allgemeinen Zivil- und Verwaltungssachen.



© Michael Lehner

Am 21. Mai 2023 lädt „mittendrin“ zum Tag der offenen Tür. Mag. Tina Mende, Dr. Alfred Boran sowie alle Geschäftstreibende in „mittendrin“ freuen sich auf Ihr Kommen. Sehenswert im renovierten Anwaltsbüro ist eine Ausstellung des Fotoclubs Eggenburg mit Fotos aus und um Eggenburg, im Stil der Schwarz-Weiß-Fotografie. Dazu im Kontrast wird eine farbenfrohe Ausstellung mit dem Titel „Strukturen“ vorgestellt. Es werden über 40 beeindruckende Leinenbilder präsentiert.

Da sind wir daheim!



Freie Wohnung

Grätzl 5 | 3730 Eggenburg

ca. 106 m² Wohnnutzfläche
mit eigenem Balkon
PKW-Stellplatz in der Tiefgarage
Aufzug
eigenes Kellerabteil
Heizung: Nahwärme
Förderung vom Land NÖ
Eigenmittel € 6.500,-
Energiekennzahl
- HWB_{RK} ca. 41 kWh/m²a

SOFORT VERFÜGBAR

auch
KAUF
möglich!

&
freie Ordination
mit ca. 68 m²
Nutzfläche



Gemeinnützige Bau- und
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

02846/7015
www.wav-wohnen.at

Vorbilder braucht das Land!

Hochkarätige Diskussion u. Mordstrumm-Bahö-Konzert der Frauentage Eggenburg

Role Models braucht das Land!“ Unter diesem Motto laden die **Frauentage Eggenburg am 11. März** zur Diskussion mit herausragenden Frauenpersönlichkeiten ab 15 Uhr in den Lindenhofsaal: Dr. Anneliese Rohrer, die streitbare Grande Dame des österreichischen Journalismus, Schauspielstar Julia Stemberger, Boxweltmeisterin Nicole Wesner, die Unternehmerin des Jahres Mag. Katharina Bisset, MSc und die „Erfinderin des „Fräsinators“ Ing. Hanna Gansch, MA, MSc.

Weibliche Vorbilder sind nicht nur für die persönliche Entwicklung von Frauen wichtig, sondern auch für das große Thema der Gleichberechtigung und damit für die Entwicklung unserer Gesellschaft. Nach wie vor sind weibliche Vorbilder immer noch eher selten im öffentlichen Le-

ben anzutreffen. Überall dort, wo es um Macht und Geld geht, sitzen noch immer vor allem Männer. In Österreich waren 2022 nur 24,7 % der Aufsichtsratsmandate in den umsatzstärksten 200 Unternehmen von Frauen besetzt, in den Geschäftsführungen waren lediglich 8,9 % Frauen vertreten.

Doch es tut sich etwas. Mit „Role Models“ aus den unterschiedlichsten Bereichen tragen die Frauentage Eggenburg dazu bei, dass inspirierende weibliche Vorbilder alltagstauglich sind. Es wird gezeigt, wie „Role Models“ ticken, welche Zweifel herausragende Frauen auf ihrem Weg hatten, wer ihnen wie und an welchen entscheidenden Punkten geholfen hat und wie die Erfolgsgeschichte in die Realität passt. Nach der Diskussion geht

um **19.00 Uhr das Konzert** von „**Madame Baheux**“ los – eine Kultband aus vier virtuosen Musikerinnen, die tatsächlich einen Mordstrumm-Bahö zwischen Rock, Jazz und Roots-Musik machen!

11. März, Lindenhofsaal, 15 Uhr:
Podiumsdiskussion „**Role Models braucht das Land!**“, Eintritt frei!
Anschl. Präsentation des neuen Frauentage-Frizzante ab 19 Uhr
Konzert „**Madame Baheux!**“ Tickets (VVK 23,00/AK 25,00): [/frauentage.at/de/tickets](https://frauentage.at/de/tickets)
oder: Manufactura Eggenburg Raiffeisenbank und Sparkasse Sparkasse Eggenburg (siehe S. 28)
Infos: frauentage.at

Die Diskussionsteilnehmerinnen am 11. März in Eggenburg

© privat



Dr. Anneliese Rohrer ist die Grande Dame des österreichischen Journalismus, Trägerin des renommierten Kurt Vorhofer-Preises (2003), Journalistin des Jahres –

Preis für das Lebenswerk (2011), „Medienlöwin“ für das Lebenswerk (2012), „Journalistin des Jahres“ 2018, 2020, 2022 | (nur ein Auszug ...)

Hanna Gansch, MA, MSc, Trägerin des Liese Prokop-Frauenpreises 2022

in der Kategorie Wissenschaft und Technologie für die Entwicklung eines innovativen, umweltschonenden Antriebsystems.

© Marcella Wallner



© Wolfgang Lehner



Mag. Katharina Bisset, MSc, Startup-Unternehmerin des Jahres und DIE Datensicherheitsexpertin ist Rechtsanwältin, CEO und Co-Founder der

NetzBeweis GmbH und der Nerds of Law. Sie hat ein viel beachtetes Beweissicherungstool für das Internet entwickelt.

Nicole Wesner ist Boxerin mit einem vorrückten Quereinstieg in den Leistungssport: Mit 32 Jahren gab sie ihren Marketing-Job für den

Profiboxsport auf. Fünf Jahr später war sie Boxweltmeisterin. Am 1. April 2023 verteidigt sie ihren Titel.

© Michael Weinwurm



© Mirjam Knickriem



Julia Stemberger gehört zu den gefragtesten Schauspielerinnen Österreichs. Sie wurde 1984 mit dem Kinodebüt in „Herzklopfen“

schlagartig bekannt. Danach folgten Engagements an renommierten Theaterhäusern. In Kino und TV startete sie eine ebenso rasante wie international prämierte Karriere.

Moderation: Nora Zoglauer

ist ORF-Reporterin („Am Schauplatz“). Für ihre Reportage: „Weder Frau noch Mann?“ wurde sie 2017 mit dem Gatterer-Preis ausgezeichnet.

© ORF Stars



Kinderfasching in der Stadthalle

Nach zweijähriger coronabedingter Pause veranstaltete die Pfarre Eggenburg gemeinsam mit den Elternvereinen beider Kindergärten und der Volksschule wieder einen Kinderfasching in der Stadthalle.

Passend zum Motto „Einfach bunt“ tummelten sich viele bunt verkleidete Kinder mit ihren Eltern zur schwungvollen Musik. Die musikalische Gestaltung, Animation und Moderation übernahmen Eltern und Jugendliche der Pfarre.

Die Hauptverantwortliche der Pfarre, Helene Fischer, koordinierte zum ersten Mal dieses fröhliche Event und brachte so ein gutes Miteinander der verschiedensten Bildungseinrichtungen zusammen. Diese organisierten und kümmerten sich um den Verkauf der kulinarischen Köstlichkeiten. Der Erlös dieser Veranstaltung wird zwischen den mitwirkenden Organisationen aufgeteilt und kommt somit wieder den Menschen dieser Stadt zugute. Ein großes Dankeschön an alle, die sich bei dieser gut funktionierenden Kooperation eingebracht haben. *Christine Satory*



So richtig kunterbunt!



Der heurige Fasching im Kindergarten 2 stand unter dem Motto: „Im Fasching wird es bunt, so richtig kunterbunt!“ Dies „entdeckten“ die Kinder an den besonders bunt geschmückten Gruppenräumen. Auch lustige Spiele, Gedichte, ... verleihen der „5. Jahreszeit“ stets ihren Charakter. Für die Kinder bildet das Verkleiden wohl den Höhepunkt des Faschings. Es gibt ihnen die Möglichkeit, in eine andere Rolle zu schlüpfen. Dies wiederum fördert das Selbstbewusstsein und die Fantasie.

So feierten wir am 17.02.2023 unser Farbenfest. Mit der selbstgestalteten Verkleidung – kunterbunte Leiberl und Masken – zogen die Kinder durch das ganze Haus, wo sie in jedem Gruppenraum lustige Spiele, Tänze und Lieder erlebten. Natürlich durfte eine Krapfenjause mit „kunterbunten“ Säften nicht fehlen. *Sabine Feichtner*



Der Elternbeirat bedankte sich sehr herzlich bei Raiffeisenbank Eggenburg für die Krapfenspende.

Am Faschingsdienstag gab es ein Fest mit freier Verkleidungswahl, bei dem wir mit lustigem Faschingstreiben den Fasching ausklingen ließen, ehe wir uns am Aschermittwoch bei einer religiösen Feierstunde mit den Pastoralassistentinnen der Pfarre Eggenburg auf die Fastenzeit einstimmen ließen. Mit dieser Einstimmung in die Fastenzeit bereiten wir uns auf das gemeinsame Osterfest vor.

HÄTTEN SIE ES ERKANNT?



Interessantes und Spannendes aus Eggenburg und Umgebung – entdeckt von Mag. Monika Wirth-Ofner.

WO IN EGGENBURG STEHT DIESE SÄULE?

Auflösung auf Seite 25

Volksschule ist Klimaschule

Klimawandel und Anpassung als Schwerpunkte

In der KLAR Region Horn haben sich sechs Volksschulen entschlossen, als Klimaschulen durchzustarten. Neben den Volksschulen Altenburg, Gars/Kamp, Horn, Röhrenbach und Weitersfeld nimmt in diesem Schuljahr auch die Volksschule Eggenburg an dem Projekt „Klimaschule“, das vom österreichischen Klima- und Energiefonds gefördert wird, teil.

Gemeinsam wird mit den Schülerinnen und Schülern der Volksschule Eggenburg das Thema Klimawandel und die Anpassung daran näher beleuchtet. Bei dem Projekt dreht sich alles um das Thema Wasser. Im Unterricht soll im Zuge von Workshops, Exkursionen und Besuchen von Expertinnen und Experten der Frage nachgegangen werden, welche bedeutende Rolle das Element Wasser in unserem Leben spielt. Besonders, welche Auswirkungen der Klimawandel darauf hat, wird von den Kindern gemeinsam erforscht. Das



© Volksschule Eggenburg
KLimaschule 3a, 1a

Bewusstsein der Schülerinnen und Schüler soll geschärft werden, sodass jeder einzelne/jede einzelne von uns einen nachhaltigen Beitrag für eine lebenswerte Zukunft leisten kann.

Seit Herbst sind die Kinder als Klimadetektive in der eigenen Schule unterwegs. Täglich werden die Außentemperatur, das Wetter und die Temperatur in verschiedenen Innenräumen notiert. So soll unter anderem das Bewusstsein zum Energiesparen geschärft werden.

Bei dem zweiteiligen Workshop mit der Kunst- und Theaterpädagogin Daniela Schatzko entstanden schöne Kunstwerke zum Thema Wasser. Der Waldpädagoge Mag. Marcus Zuba ließ die Schülerinnen und Schüler am Leben im Wald und der Natur teilhaben und gemeinsam wurde so einiges im Wald entdeckt. Neben Tierspuren und gefundenen Knochenstücken wurde auch auf die Auswirkungen des Klimawandels aufmerksam gemacht.

Der Besuch des Vaters eines Schülers und Physikers Prof. Dr. Paul Winkler steht ebenso noch am Programm. Dabei wird er mit den Schülerinnen und Schülern der Frage nachgehen, wie Wolken entstehen und welche Auswirkungen der Klimawandel auf unser Wetter hat.

Bevor im Mai die große Abschlussveranstaltung im Rahmen der Wasserjugendspiele des ÖJRK in Horn stattfindet, werden die Kinder in diesem Schuljahr noch viel Wissenswertes im Rahmen von Projekten und Exkursionen über das Thema Wasser erfahren.

Finde dein Instrument!
„Tag der Musikschule“

musikschule eggenburg
ignaz j. pleyol

Eggenburg Fr, 5. Mai 15 – 18 h in der VS Mozartstraße 12
Großweikersdorf Sa, 6. Mai 9 – 11:30 h VS Dr. J. Baumgartnerstr. 1

Schnupperstunden vereinbaren Sie bitte mit unseren Lehrpersonen per Mail. Mailadressen und Unterrichtsorte finden Sie auf unserer Homepage www.musikschule-eggenburg.at

Die Anmeldezeit in der Musikschule ist im Monat Mai.

Wir freuen uns auf dich!

Pilotschule für Wirtschaft



Die Musikmittelschule Eggenburg ist eine von 30 Pilotschulen österreichweit, die ab dem diesem Schuljahr 2022/23 von der Stiftung Wirtschaftsbildung dabei begleitet wird, einen Wirtschaftsbildungsschwerpunkt zu etablieren. Als Koordinatorinnen wirken die beiden engagierten Pädagoginnen Manuela Schuh und Birgit Klampfer.

Der Schulpilot Wirtschaftsbildung unterstützt die Lehrkräfte dabei, den Schülerinnen und Schülern im Rahmen des Geografieunterrichts Wirtschaftskompetenz altersgerecht zu vermitteln und sie für wirtschaftliche Themen zu sensibilisieren. Ziel ist es, den Jugendlichen dabei zu helfen, nicht nur ihre eigene Zukunft, sondern auch die der gesamten Gesellschaft verantwortungsbewusst und lösungsorientiert zu gestalten. Sie lernen, wie sie besser mit Geld umgehen, welche beruflichen Möglichkeiten sie nach der Schule haben und wie sie zukünftig unsere Wirtschaft produktiv mitgestalten können.

Die Stiftung bietet dem innovativen und zukunftsorientierten Schulstandort in Eggenburg ein attraktives Begleitmaßnahmenprogramm, das neben neuem Lehr- und Lernmaterial auch ein breites Fortbildungsangebot für die Lehrerinnen und Lehrer und Fördergelder für die Schule beinhaltet.

Ab dem kommenden Schuljahr 2023/24 sind an der Musikmittelschule fächerübergreifende Projekte geplant, die den Schülerinnen und Schüler noch besser veranschaulichen werden, dass der Sektor Wirtschaft für uns alle von großer Bedeutung ist und jeder Einzelne seinen Beitrag leisten kann.

Englischsprachwoche

In der ersten Woche nach den Semesterferien nahmen 130 Schüler:innen aller Schulstufen der Musikmittelschule Eggenburg an der Englisch-Projektwoche teil, die von dem Pädagogen Franz Binder organisiert worden war. Das Wiener Sprachinstitut „Kreativ English“ entsandte als Kooperationspartner acht Native Speakers an die Schule, die sich der Jugendlichen in acht Gruppen täglich sechs Stunden mit großem Engagement annahmen. Ziel der Englisch-Sprachwoche war es nicht nur, die in der Schule bereits erworbenen Sprachkenntnisse anzuwenden, sondern auch die Interaktionsfähigkeit der Schüler:innen im Rahmen von offenem Lernen zu fördern. Am letzten Tag luden die Schüler:innen ihre Eltern zu einer Veranstaltung, bei der sie Mini-Sketches und kurze Rollenspiele aufführten und ihr Können unter Beweis stellten.



© (2) Musikmittelschule

VON FÜR EGGENBURG

AUCH 2023

GUTES TUN

GEBEN

TEILEN

SAMMLUNG

22. Februar - 17. März 2023

K-Haus
Montag - Freitag
DO und SA 09:00 - 12:00 Uhr
17:00 - 20:00 Uhr

Eurospar Eggenburg
Montag - Freitag
Samstag 07:00 - 19:00 Uhr
07:00 - 18:00 Uhr

BILLA Eggenburg
Montag - Freitag
Samstag 07:15 - 19:30 Uhr
07:15 - 18:00 Uhr

ABGABE

ANONYM & UNKOMPLIZIERT

20. - 31. März 2023

K-Haus
Montag - Freitag
DO und SA 09:00 - 12:00 Uhr
17:00 - 20:00 Uhr

WIR SAMMELN

TROCKENWARE
Reis, Mehl, Nudeln,
Dosenware, Kaffee...

HYGIENEARTIKEL
Shampoo, Duschgel,
Deo, WC-Papier,
Taschenlächer...

MAL- UND BASTELUTENSILIEN
Kreiden, Scheren, Papier,
Buntstifte, Malblöcke...

BITTE NUR NEUWARE

Jugendhäuser
K-Haus

Jugendhäuser | BAPTIST STÖGER-PLATZ 2, 3730 EGGENBURG
0676/82 66 88 405 | JUGENDHAUS@KHAUS.AT | WWW.KHAUS.AT



Ferien Sport WOCHEN

**GESUNDE REGION
MANHARTSBERG**

und ins Leben
FERIENCAMPS FÜR KINDER

ERLEBNIS SPORT WOCHE

TERMINE:
Maissau: 3.-7. Juli 2023
Eggenburg: 24.-28. Juli 2023
Röschitz: 31. Juli - 04. August 2023
Burgschleinitz-Kühnring: 07.-11. August 2023
Sigmundsherberg: 21.-25. August 2023

DAUER: Ganztägig pädagogische Betreuung von 8.00-16.00 Uhr (Freitags bis 14.00 Uhr)

ZIELGRUPPE: Mädchen und Burschen von 6-12 Jahren

INHALT: Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß am Sport nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt: Coole Trend- & Summersports, Natur & Abenteuer, Fun- & Teamsports, International Sports, Bewegungskünste & Zirkus, Summerdance, Fitness & Gesundheit, uvm.

KOSTEN: Da ein Teil der Kosten und das Mittagessen von den Gemeinden der Region übernommen werden, ist lediglich ein Elternbeitrag von €115,- pro Kind pro Woche zu entrichten. TeilnehmerInnen mit Hauptwohnsitz außerhalb der Regionsgemeinden zahlen die ungeforderten Kosten von €149,- zzgl. Kosten den Mittagessens.

ANMELDUNG:
www.xundinsleben.com -> Feriencamps -> Anmeldung

ANMELDESCHLUSS: 15. Juni 2023

ANMERKUNG: Genaue Infos zum Programm, zu den täglichen Treffpunkten, zu den Zahlungskonditionen und eine Checkliste folgen nach der Online-Anmeldung bzw. nach der Anmeldefrist. Nähere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt Ferien/FAQs. Mindestteilnehmeranzahl: 24 Kinder. Reihung erfolgt nach Anmeldedatum. Begrenzte Teilnehmerzahl.

INCLUSIVE
Camp T-Shirt
Eltern Login

„EINER FÜR ALLE, ALLE FÜR EINEN“

XUNDINSLEBEN.COM

+43 (0) 316 347 487
office@xundinsleben.com

Lehrlingsstiftung



Als Anerkennung für die Leistungen der Lehrlingsstiftung Eggenburg und der zahlreichen Jugendlichen, die dort seit über 25 Jahren eine Ausbildungsstätte finden, stellte sich Fa. Kabelplus um die Weihnachtszeit mit einer großzügigen Spende ein. Der Geschäftsführer von Kabelplus war bei seinem Besuch in der Stiftung beeindruckt von den mannigfaltigen Ausbildungsmöglichkeiten. Lehrberufe wie Konditor:in, Reinigungstechniker:in, Tischler:in, Maler:in, Beschichtungstechniker:in, Koch/Köchin, Gartenbau-Facharbeiter:in, Betriebstechniker:in und Systemtechniker:in für Informationstechnologie sowie die Lehre zum/r Bürokaufmann und Bürokauffrau werden hier angeboten. „Ausbildungsfit“ unterstützt Jugendliche nach Beendigung der Schulpflicht bei der Suche nach schulischen und beruflichen Ausbildungsmöglichkeiten.

© Daniela Matejschek

[1] Panasonic
Kabelloser Subwoofer HTB200
80W Power, Anschlüsse: 1x HDMI mit ARC, Aux in, Bluetooth, USB

[2] SHARP
Kabelloser Subwoofer SBW182 2.1
160W Power, Anschlüsse: 1x HDMI mit ARC, Aux in, Bluetooth, USB

[3] STRONG
FULL HD - SMART TV
SRT43FC5433
Auflösung: 1920 x 1080, Betriebssystem: Android TV, Anschlüsse: 3x HDMI, 2x USB, CI Slot, RJ45, Optisch Anschluss, DVB-T2/C/S2 Tuner, Wireless: WLAN & Bluetooth

[4] STRONG
UHD 4K - SMART TV
SRT50UD7553
Auflösung: 3840 x 2160, Betriebssystem: Android TV, Anschlüsse: 3x HDMI, 2x USB, CI Slot, RJ45, Optisch Anschluss, DVB-T2/C/S2 Tuner, Wireless: WLAN & Bluetooth

busta BEST COMPUTING

WIR SIND PERSÖNLICH FÜR SIE DA!

Filiale Eggenburg
02984 66 164
service@busta.at
Rathausstraße 2
3730 Eggenburg

Filiale Hollabrunn
02952 30 177
service@busta.at
Pfarrgasse 12
2020 Hollabrunn

Filiale Ziersdorf
02984 66 164
service@busta.at
Wienerstrasse 10
3710 Ziersdorf

Ihr Fliesenspezialist

25

JAHRE

KRAMER & FIEDLER



Franz Kloiber, Markus & Sylvia Fiedler

© Reinhard Podolsky



Sylvia Fiedler, Inge Milota, Nicole Heider, Marilies Robl & Renate Kugler

© Stefan Jurecek

Beratung mit Herz & Seele seit 25 Jahren

KRAMER & FIEDLER

Was braucht es, um aus einem Haus ein Zuhause zu machen? Eine Menge: Kreativität, Verlässlichkeit, Wissen, Können – und Herzblut. Wir sind stolz darauf, dass wir all das unseren Kunden bieten können.

Seit 25 Jahren. Als Familienbetrieb, der fest in der Region verwurzelt ist, legen wir Wert auf fachkundige Beratung, handwerkliche Leidenschaft und eine große Auswahl an Fliesenmaterialien für die unterschiedlichsten Anforderungen und Bedürfnisse.

Vom ersten Planungsstrich bis zur Fertigstellung finden Sie bei uns für alle Stilrichtungen die richtige Fliese – alles inklusive oder auch zum Selbstverlegen.

Wir sind DER Fliesenspezialist für alle Projekte – und freuen uns besonders auf Ihres!

Ihre Familie Fiedler

25er-AKTIONSWOCHEN IM MAI 2023

2. – 6. MAI

-25%*

auf alle lagernden
TERRASSENPLATTEN
(2cm)

8. – 13. MAI

-25%*

auf alle lagernden
**ARDEX-
FLIESENKLEBER**

15. – 20. MAI

-25%*

auf alle lagernden
**WAND- UND
BODENFLIESEN**
vom Händler Beinkofer

22. – 27. MAI

-25%*

auf unsere lagernden
**WAND- UND
BODENFLIESEN**

* gilt auf den Listenpreis



KRAMER & FIEDLER
Ihr Fliesenspezialist

Parisdorferstraße 1 • 3712 Maissau
02958/83673 • office@fliesenspezialist.at
www.fliesenspezialist.at



SCHAFFT BESTE VERBINDUNGEN

Unser Partner

Gestaltung und Konzeption: MEDIADESIGN.AT / Burgschleinitz

März

FR, 10.3. | 19 UHR Kabarettistische Lesung „Für mich soll's rote Rosen regnen...!“, Katharina Grabner-Hayden, Festsaal Rathaus, Kremser Straße 3

SA, 11.3. Tag der Frauen (Herrenbegleitung sehr erwünscht!) Lindenhofsaal

15 Uhr: „Role Models braucht das Land!“ Podiumsdiskussion, **17 Uhr:** Frizzante-Präsentation **19 Uhr:** Live-Konzert „Madame Baheux“ Einlass 18 Uhr, VVK (frauentage.at) € 23 / AK € 25

SO, 12.3. | 9-12, 13-15 UHR Blutspende Eggenburg, Musikmittelschule

FR, 17.3. 18 – 21 UHR & SA, 18.3. 09 – 12 UHR Tauschmarkt für Baby/Kinderartikel Frühjahr/Sommer, Stadthalle

14 UHR: Themenführung durch die Pfarrkirche St. Stephan mit Mag. Christian Jordan, Treffpunkt: vor der Pfarrkirche Eggenburg

MO, 21.3. | GANZTÄGIG Laetaremarkt, Stadtzentrum Eggenburg

DO, 30.3. | 19 Uhr Filmvortrag Johann Leidenfrost „Freunde auf abenteuerlicher Reise in die Himalaya-Region“, Festsaal Rathaus

FR, 31.3. | 19 UHR Mozart-Requiem, KV 626, Klosterkirche

April

SA, 1.4. | 8 – 12 UHR: Brunnenmarkt - Saisonöffnung, Hauptplatz
9 UHR Saisonöffnung Krahuletz-Museum
9 – 15 UHR: Lehrgang Kleindenkmale, Modul 3 - Thema: Ikonografie - Anm. erforderl. über Museumsmanagement NÖ, Krahuletz-Museum
10 – 16 UHR: Mineralienschaudepot, Kremserberg/Museumg. 6
18 UHR: Nachtwächterführung, Hauptplatz; € 6,- pP, Anm. erf.: 02984 3400, tourismusinfo@eggenburg.at

SA, 2.4. | 10.30 UHR Begleitete Stadtrundgänge Treffpunkt: Tourismus-Information, Krahuletzplatz 1; € 6,- p.P., Anm. erf.: 02984 3400, tourismusinfo@eggenburg.at,

SA, 8.4. | 6 – 12 UHR 5. Oldtimer-Teilemarkts, FF-Haus Stoitzendorf

MO, 10.4. | ab 13 UHR Osterspaziergang „In die Grea geh'n“, Kellergasse Stoitzendorf

FR, 14.4. | 17 UHR „Der Weingarten im Jahreskreis“ - Kellergassenführung, Kellergasse Stoitzendorf, Kulturkeller; € 10,- p.P., Anm. erf.: 02984 3400, tourismusinfo@eggenburg.at

SA, 15. & SO, 16.4. | GANZTÄGIG Symposium „Vom Buch zum Blog: Das Kochbuch. Form und Funktion einer Literaturgattung“ - Anmeldung erforderlich

SO, 16.4. | 9 – 16 UHR 28. Mineralien- und Fossilien-sammlerbörse, Stadthalle

SA, 22.4. | 17 UHR Eröffnung der Sonderausstellung „Ein Leben für die Botanik: Franz Fischer, Botaniker, Künstler, Obmann der Krahuletz-Gesellschaft, Krahuletz-Museum

SO, 23.4. | 15 UHR Aktionstag Stadtmauer, Themenstadtführung – „Die wehrhaften Bürger von Eggenburg“, Treffpunkt: Tourismus-Info, Krahuletzplatz 1; Eintritt frei, Anm. erf.: 02984 3400, tourismusinfo@eggenburg.at

SO, 30.4. 15 UHR: Panflötenkonzert Andrea Blaim, Ingrid Weber, Maria Dietler, Klosterkirche, Baptist Stöger-Platz1
18 UHR: „Walpurgisnacht-führung für Jung und Alt“ - Wanderführung; Dauer ca. 4 Stunden, Treffpunkt: Tourismus-Information, Krahuletzpl.1; € 10,- pro Person, Anm. erf. 02984 3400, tourismusinfo@eggenburg.at, www.eggenburg.at
19 UHR: „Käfer-Party“ mit Live-Musik anlässlich 30-jähriges Jubiläum VW-Käfer-Treffen, Stadthalle

Mai

MO, 1.5. | 9 UHR 30. VW-Käfer Treffen, Festgelände

SA, 6.5. | 10 – 16 UHR Mineralienschaudepot, Kremserberg/Museumgasse 6

DI, 9.5. | GANZTÄGIG Florianimarkt, Stadtzentrum

SO, 14.5. | 10.30 UHR Begleitete Rundgänge durch die Stadt, Treffpunkt: Tourismus-Information; € 6,- pro Person, Anm. erf.: 02984 3400, tourismusinfo@eggenburg.at,

DO, 18.5. | 9.30 UHR Erstkommunion, Pfarrkirche Eggenburg

DO 18.5. | 14 UHR „Kirchen und Kapellen“ - Wanderung; Dauer ca. 4 Stunden, Treffpunkt: Tourismus-Information; € 10,- p.P., Anm. erf. 02984 3400, tourismusinfo@eggenburg.at

FR, 19.5. Lange Nacht der Kellergassen, Kulturkeller
17 UHR: „Von der Traube zum Most“ - Führung für Kinder, € 10,- inkl. Würstel grillen, Verkostung Traubensaft, Spielestationen
20 UHR: „Auf den Spuren des Weinhüters“ - Führung für Erwachsene, € 12,- p.P. inkl. Weinverkostung mit Imbiss, Fackelwanderung

SA, 20.5. | 19 UHR Frühjahrskonzert des Bürgerkorps Eggenburg, Stadthalle
16 UHR: Eröffnung der Sonderausstellung „Unter dem Schutz des Hl. Ambrosius - die Lebzelterei und Kerzenzieherei Schmid in Maissau“, Krahuletz-Museum

SA, 27.5. 9 – 18 UHR & SO 28.5. 7 – 16 UHR Riesenflohmarkt, Festgelände

SO, 28.5. | 14 UHR „Kräuter im mittelalterl. Leben“ Kräuterwanderung entlang der Stadtmauer, TP: Tourismus-Info, Krahuletzpl 1; € 20,- pP inkl. Teeverkostung u. Unterlagen, Anmeldung erf.: 02984 3400, tourismus-info@eggenburg.at

Juni

FR, 2.6. | 17 UHR „Hohlwege - ein Platz für Dörfer ohne Rauchfänge“ - Kellergassenführung, Kellergasse Stoitzendorf, Kulturkeller; € 10,- pro Person, Anm. erf.: 02984 3400, tourismusinfo@eggenburg.at

SA, 3.6. 9 UHR: 20-Jahr-Feier, Jugendhaus K-Haus
10 – 16 UHR: Mineralienschaudepot, Kremserberg/Museumgasse 6

SO, 4.6. | 9.30 UHR Firmung, Pfarrkirche
15 UHR: Eröffnung des Mineralienschaudepots, ehem MÖFA, Museumgasse 6/Kremserberg

FR, 9.6. | 9 – 17 UHR Praxiskurs „Mineralien und Fossilien: Marmor, Stein und Eisen bricht“, Museumspraxis Spezial 4, mit Referent Mag. Andreas Thinschmidt, Anmeldung erforderlich über das Museumsmanagement NÖ, Krahuletz-Museum

SA, 10.6. 13 – 19 UHR & SO, 11.6. 13 – 18 UHR „Zwischenräume“ - Ausstellung im Rahmen des Viertelsfestivals

SO, 11.6. | Begleitete Rundgänge durch die Stadt, Tourismus-Information, Krahuletzplatz 1; € 6,- pro Person, Anm. erf. 02984 3400, tourismusinfo@eggenburg.at

SA, 11. & SO, 11.6. Pfarrverbandsfest in Eggenburg „10 Jahre Pfarrverband“, Pfarrhof
SA, ab 17 UHR: Dämmer-schoppen
SA, 19.30 UHR: Spätlese reloaded mit Hubert Kail
SO, 9.30 UHR: Festmesse, Pfarrkirche, Mittagstisch, Pfarrhof



© Margarete Jarmer

Mittelalterliche Räseltour mit dem Steinmetzgesellen Kilian

Das Tourismusreferat der Stadtgemeinde Eggenburg hat gemeinsam mit den Kinder- und FamilienmarketingexpertInnen von kids & fun consulting eine abenteuerliche Räseltour für die ganze Familie geschaffen. Diese Rallye ist perfekt für Kinder und Familien und bietet eine einzigartige Möglichkeit, Eggenburg zu erkunden und zu lernen. Helfen Sie Kilian, den Steinmetzgesellen, dabei, die Stadt zu erkunden und 7 Räsel zu lösen. Hinweise finden Sie an verschiedenen Orten rund um die Stadt Eggenburg. Jedes Räsel ist ein Teil eines größeren Puzzles, das Sie lösen müssen, um Kilians „Schatz“ zu finden.

Auf dieser Rallye werden Sie viel über die Geschichte und Kultur von Eggenburg erfahren, während Sie die Stadt erkunden. Sie werden auch die Gelegenheit haben, Ihre Teamfähigkeit und Ihr logisches Denken zu tes-



ten, während Sie gemeinsam mit Kilian Räsel lösen.

Ergänzt wird die Räseltour mit kurzen Audiodateien, in denen Kilian zu den Eltern und ihren Kindern spricht und

mehr aus seinem Leben und die Hintergründe der Geschichte preisgibt. Diese können nach Eingabe des richtigen Lösungscodes auf der Website von Eggenburg abgerufen und angehört werden.

Mit dem Lösungswort und dem ausgefüllten Räselheft können sich die Räselfreunde ein kleines Geschenk in der Tourismus-Information oder Manufactura Eggenburg abholen. Wir laden Sie herzlich ein, an dieser einzigartigen Räselrallye teilzunehmen! Kommen Sie vorbei und machen Sie sich bereit für ein aufregendes Abenteuer mit Kilian, dem Steinmetzgesellen.

Empfohlen für Kinder von 8 – 14 Jahren

Preis pro Heft: € 2,50

Erhältlich in der Tourismus-Information oder Manufactura Eggenburg

Osterspaziergang „In d’Grean gehn“

Beim „Osterspaziergang in Stoitzendorf“ laden die Winzer*innen und Weinkellerbesitzer*innen in die Kellergasse Stoitzendorf zu Speis und Trank – zum „Grean geh“- ein. Die Keller sind offen, man kehrt ein, genießt österliche Schmankerl und frische Weine und Säfte. Der Brauch des Osterwanderns ist eine alte Tradition in Stoitzendorf. Am Ostermontag gehen die Menschen gemeinsam spazieren und genießen die ersten Sonnenstrahlen des Frühlings. Das Osterwandern soll ein Zeichen für den Neubeginn und das Erwa-



chen der Natur nach dem Winter sein. Es ist eine Gelegenheit, gemeinsam mit Freunden und Familie die Schönheit

der Kellergasse Stoitzendorf und die Natur zu genießen sowie den Frühling zu begrüßen.

TIPP:

- Wanderung zum Weinhüterkreuz und zur „Hiatahitn“ in der Kellergasse Stoitzendorf
- Im Kulturkeller: Spielstationen für Kinder, Hüpfburg, Modelleisenbahn

Osterspaziergang „In d’Grean gehn“ Montag, 10. April 2023, ab 13 Uhr Kellergasse Stoitzendorf

Herzliche Einladung zum Jubiläums-Käfertreffen 2023

Am Montag **1. Mai 2023**, findet zum **30. Mal**, Österreichs größtes, internationales VW Käfer-Treffen, in Eggenburg statt.



Zu diesem Anlass, wollen wir bereits am **Sonntag den 30. April, ab 19:00 Uhr**, in der Stadthalle, das Jubiläum bei einer Käfer-Party, mit Live Musik feiern.

Eintritt freiwillige Spende.

Für Speis und Trank sorgt unser Festwirt, Nostalgiebar.

Sichert euch diesen Termin im Kalender!

Info: **Veranstalter ARBÖ Ortsklub Eggenburg** Tel. 0664/5815469

arboe.eggenburg@hotmail.com

PROGRAMM am 1. Mai 2023:

Ab 9:00 Uhr: Eintreffen der Käfer am Festgelände in Eggenburg, die Zufahrt ist ausgeschildert. Bei der Einfahrt zum Käferplatz erhalten Sie von unseren Ordnern wieder ein **Nennformular** mit **Startnummer**, sowie den **Parkausweis**. Unkostenbeitrag von € 10.- bereithalten. Bei der Abgabe der Nennung an der Infostelle, erhalten Sie dann den Jubiläums Aufkleber bzw. ein Stifterl Käferwein. Jeder, der an der Prämierung teilnehmen will, soll die **Nennung, ausgefüllt bis spätestens 11:00 Uhr** bei der **ARBÖ - Info-Stelle** am Festgelände abgeben. **Ausfahrt um ca.13:00 Uhr** im Konvoi ca. 30 km, nach Harmannsdorf, Besuch der Ausstellung: Bertha von Suttner. Rückkehr nach Eggenburg, wo im Anschluss vor der **Festkanzlei** die **Prämierung stattfindet**: **Heuer werden die Top 30 prämiert**, sowie ältester Teilnehmer/in, Klubwertung, weiteste Anreise. 30 Jahre – 30 Pokale. Pokale werden aber nur an **Anwesende** oder **genannte Vertreter** übergeben.

Um die Einhaltung der gesetzlichen Auflagen gewährleisten zu können, bitten wir Sie, unbedingt den Anordnungen der Ordner Folge zu leisten. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren **Info-Stand**.



Wollen Sie im nächsten Jahr wieder beim VW Käfertreffen teilnehmen und per Email eingeladen werden, geben Sie das bei der Abgabe der Nennung beim Info Stand bekannt.

Am **Festgelände** findet wieder ein **VW Käfer-Teilemarkt** statt. An den Verkaufsständen wird alles rund um den Käfer, wie Modelle, Kulttextilien, Blechschilder u.v.a.m. angeboten.

Frühschoppen und Mittagstisch mit zünftiger Volksmusik. Bei unseren schon bekannten **Festwirten** gibt es Grillspezialitäten, Spanferkel, Schnitzel, Bratwürste, Knödelhütte, Bierbrunnen ... **Langos-Stand:** Pommes, Hot Dogs, Langos, Kaffee, Mehlspeisen, Süßwaren... **Heurigen-Stand:** Original Hauerweine, Hauerbrote, Speckstangerl, u.v.a.m.

Der **ARBÖ** Ortsklub-Eggenburg stellt wieder für die kleinsten Gäste, kostenlos seine **Hüpfburg** zu Verfügung. Auf Eure Teilnahme freut sich der **ARBÖ** Ortsklub Eggenburg. Wir wünschen eine unfallfreie An- und Rückreise, sowie einen schönen Aufenthalt in unserer mittelalterlichen Stadt Eggenburg.



PS: Wenn Sie schon am Vorabend, den 30.4. anreisen und im Auto/Bus am Festgelände übernachten wollen, ist unbedingt eine Anmeldung bis eine Woche davor, schriftl. an emmerich.grath@gmail.com erforderlich. Infos für Übernachtungsmöglichkeiten in Eggenburg u. Umgebung bei der tourismusinfo@eggenburg.at. Hotel: sleep-in, Premium Motel, rezeption.eggenburg@sleepin.at. 0676841462222

Der **ARBÖ** Ortsklub-Obmann, Emmerich Grath und sein Team.

Empfehlung für Nostalgiker: www.roeschitzermuseum.at

HOFER MEDIA



Andreas, Kathrin & Thomas Hofer

DIE REGIONALE ETIKETTEN-DRUCKEREI

- KONZEPTION
- DESIGN
- PRODUKTION
- VEREDELUNG



HOFER Media
2070 Retz
Im Stadtfeld 3

☎ 0043-2942-3557
✉ office@hofermedia.at

Begleitete Rundgänge, Nachtwächter- & Kellergassenführungen

Sa, 01.04.2023 | 18.00 Uhr

So, 02.04.2023 | 10.30 Uhr

Fr, 14.04.2023 | 17.00 Uhr

So, 23.04.2023 | 15.00 Uhr

So, 30.04.2023 | 18.00 Uhr

So, 14.05.2023 | 10.30 Uhr

Do, 18.05.2023 | 14.00 Uhr

Fr, 19.05.2023

28.05.2023 | 14.00 Uhr

02.06.2023 | 17.00 Uhr

11.06.2023 | 10.30 Uhr

Nachtwächterführung, Treffpunkt: Hauptplatz/Pranger

Begleiteter Rundgang durch die Stadt, Treffpunkt: Tourismus-Information

Kellergassenführung „Der Weingarten im Jahreskreis“,
Treffpunkt: Kulturkeller Stoitzendorf

Aktionstag Stadtmauer „Die wehrhaften Bürger von Eggenburg“

Themenstadtführung, Treffpunkt: Tourismus-Info

Walpurgisnachtführung für Jung u. Alt, Treffpunkt: Tourismus-Information

Begleiteter Rundgang durch die Stadt, Treffpunkt: Tourismus-Information

Wanderung zu Kirchen und Kapellen, Treffpunkt: Tourismus-Information

Lange Nacht der Kellergassen – Kellergassenführungen:

17.00 Uhr: Kinderführung | **20.00 Uhr:** Erwachsenenführung

Treffpunkt: Kulturkeller Stoitzendorf

Kräuterwanderung „Kräuter im mittelalterlichen Leben“, Treffpunkt: Tourismus-Information

Kellergassenführung – Hohlwege, ein Platz für Dörfer ohne Rauchfänge,

Treffpunkt: Kulturkeller Stoitzendorf

Begleiteter Rundgang durch die Stadt, Treffpunkt: Tourismus-Information



(3) Tourismusinformation Eggenburg

SKE CAMP

17. - 21. Juli 2023, 9 - 15 Uhr

- zwei Trainings pro Tag
- Geschenk: Dress inkl. Hose
- täglich eine warme Mahlzeit, Getränke und Obst
- Achtung! Begrenzte Teilnehmerzahl! (first come first serve)
- Abschlussturnier am Freitag, ab 12 Uhr Mittagstisch für alle Eltern
- Anmeldung unter: nwcamp.ske@gmail.com

Mädchen + Burschen von 6 - 14 J.

Raiffeisenbank Eggenburg

Qualifizierte & motivierte Betreuer des SKE!

€ 150/Kind

100 JAHRE
S.K.
EGGENBURG
1923 - 2023

100 JAHRE
SPORTKLUB
EGGENBURG

JUBILÄUMSFEST

17. Mai 2023 Buchpräsentation „100 Jahre SKE“
19.00 Uhr
mit und von Kurt Linsbauer
Festsaal Raiffeisenbank Eggenburg, Hauptplatz 24-26

23. bis 25. Juni 2023 Festwochenende

- Freitag
-> 19.30 Uhr Festakt „100 Jahre SKE“
-> Lindenhofsaal Eggenburg, Felberstraße 5
- Samstag (im SKE-Stadion)
-> Vormittag: Nachwuchs-Turnier
-> 16.00 Uhr: U23-Turnier (SG Burgschleinitz/Straning, KSV Röschitz, SG Sigmundshenberg/Klein Meisdorf, SKE)
-> Abend: Barbetrieb
- Sonntag (im SKE-Stadion)
-> Vormittag: Nachwuchs-Turnier
-> Mittagstisch
-> 13.00 Uhr: Legenden-Turnier (SV Horn, SC Retz, SKE)
-> 15.00 Uhr: Kampfmannschaft-Turnier (SV Horn, SC Retz, SKE)

Der SK Eggenburg freut sich auf Ihr Kommen!

Wandern in und um Eggenburg



Insgesamt acht Rundwanderwege in und um Eggenburg warten darauf, entdeckt zu werden. In Eggenburg selbst bietet sich der Stadtmauernrundgang an oder Sie erforschen die Umgebung auf dem Wanderweg „Stein und Wein“, der über die Kogelsteine in die verträumte Keller-gasse von Stoitzendorf führt. Ein weiterer schöner Spazierweg führt zum Meiseldorfer Teich. Weitere Wege: Bergrunde, Ins freie Feld, Engerweg, Rund um Eggenburg und der Erdgeschichte Wanderweg. Alle Informationen dazu auf www.eggenburg.at oder in unserer Wander- und Freizeitkarte – erhältlich in der Tourismus-Information Eggenburg.

3D-Bogenparcours



Ein 22 Hektar großer Parcours mit ca. 6 km Wegen, auf denen 45 3D-Tiere in gesicherten Positionen stehen, wurde von Peter Aufmesser und seinem Team errichtet. Der Start des Parcours befindet sich von Zogelsdorf kommend am Ortseingang von Eggenburg rechts vor der Eisenbahnbrücke. Dort befinden sich die Anmeldung und der Start.

Auf die Sicherheit der Wanderer, Spaziergänger und Erholungssuchenden wurde besonders geachtet!

Alle Startplätze und Ziele liegen abseits der Wege und wurden vom Team so gestaltet, dass für die oben genannten Personen absolut keine Gefahr besteht. Es wurde auch darauf geachtet, dass der Parcours nur dort angelegt wurde, wo keine „Schwammerl“ wachsen, also auch an die Pilzsucher gedacht wurde.

Unter Einhaltung der Parcoursregeln dürfen die in drei Runden eingeteilten Wege nur mit festem Schuhwerk und nur im Einbahnverkehr begangen werden. Für jeden Schuss sind Abschusspflöcke vorhanden, von denen aus geschossen werden muss.

Erlaubt sind Bögen bis 60 Pfund Zuggewicht!

Compoundbogen, Armbrust und Jagdspitzen sind verboten!

Kontakt, Informationen, Preise und Anmeldung:
Peter Aufmesser (Obmann Verein Primitive Archery)
Telefon: 0664/73847860

E-Mail: primitive.archery@aon.at

Info/Facebook

Primitive Archery oder

www.eggenburg.at





CAPPELLA
ARS MUSICA  2023

Maria-Magdalena Nödl

WOLFGANG AMADEUS

MOZART REQUIEM

KV 626

31. März 2023 | 19 Uhr
Klosterkirche Eggenburg

2. April 2023 | 17 Uhr
Pfarrkirche Ravelsbach

Karten: 24 € / 22 €

Raiffeisenbank Eggenburg 02984 26 460
Gemeinde Ravelsbach 02958 82 414







Was gibt's da?

EINTRITT FREI

OsterZauberMarkt

Kreatives und Funktionelles

am 01. April 2023
von 9-17 Uhr

Freizeithalle, 2091 Langau 85

45 Aussteller von selbstgemachten Accessoires,
Geschenken und Produkten,
sowie rund 10 diverse Direktvermarkter erwarten dich

Mehlspeisenverkauf
zugunsten der
FerienCamps in Langau

Tombola!
von jedem Anbieter ist
etwas im Topf

Eltern shoppen **KINDERPARADIES** Freie Spende
betreutes Basteln, Malen und Spielen im Stock

Das Restaurant hat den ganzen Tag
geöffnet und bietet neben Kaffee
und Getränken, auch warme Speisen an.

Organisiert von: Barbara Gschwandtner
Mobil: 0664/5378500
FB: Bewegungsquelle Waldviertel
Mail: bewegungsquelle.waldviertel@gmail.com





Wir freuen uns auf ein **GESPRÄCH!**

Ihre Wohnbaufinanzierung: SORGENFREI MIT FIXER RATE

Jetzt finanzieren und fixe Zinsen
bis zu 25 Jahre sichern.

Sprechen Sie mit unseren Beratern!

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet. www.volksbankwien.at/wohnbau




WASSER FÜR di und mi.

Um die Versorgungssicherheit für rund 50.000 Einwohner in den Bezirken Waidhofen/Thaya, Gmünd und Zwettl zu erhöhen, haben wir bereits mit dem Bau einer ca. 60 km langen Transportleitung begonnen. Diese wird die Gebiete Krems und Zwettl verbinden und die Wasserversorgung im nördlichen Waldviertel sicherstellen.

Tipp: Nähere Informationen zu EVN Wasser finden Sie auf www.evn.at/wasser

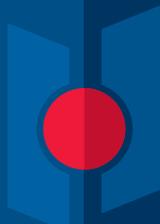
Lateinbach-Brücke saniert

Die Sanierung dieser zur ländlichen Verkehrsinfrastruktur gehörigen Brücke über den Lateinbach bei Stoitzendorf, wurde unterstützt durch das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus und dem Land Niederösterreich. Bürgermeister Georg Gilli freut sich, dass sie nach längeren Instandsetzungsarbeiten wieder gefahrlos befahrbar ist.

© elisabeth stangl



DI Wilhelm Helnwein, BM Helmut Strobl, Ing. Christian Silberbauer, Bürgermeister Georg Gilli vor der frisch sanierten Lateinbachbrücke bei Stoitzendorf.



HOFER MEDIA

EINDRUCKE
IN LAGERETIKETTEN

- glattes & strukturiertes Papier
- neueste Produktionsmaschinen
- schnelle Eindrücke
- Versand oder Abholung an 5 Standorten



HOFER Media
2070 Retz
Im Stadtfeld 3
☎ 0043-2942-3557
✉ office@hofermedia.at



bauen ist vertrauen
LECHNER

Wir sind ein traditionelles Familienunternehmen seit über 160 Jahren und suchen zur Verstärkung unseres kompetenten Teams ab sofort:

Hochbaupartien

**Vorarbeiter | Facharbeiter | Fassader
Lehrlinge**

Bezahlung laut KV Baugewerbe –
Überzahlung nach Qualifikation und
Erfahrung

Wir freuen uns über Ihre
Bewerbungsunterlagen
an bewerbung@lechner-bau.at oder
telefonisch unter **02985/8227**.

Ing. Hermann Lechner GmbH | A-3564 Plank/Kamp

Tel.: +43(0)2985/8227
www.lechner-bau.at



bauen ist vertrauen
LECHNER

Wir sind ein traditionelles Familienunternehmen seit über 160 Jahren und suchen zur Erweiterung unseres kompetenten Teams ab sofort (m/w):

Mitarbeiter am Lagerplatz

Anforderungen:

- Kommissionierung von Baumaterialien & Baugeräte
- selbständiges Arbeiten
- Ordnungssinn
- Teamfähigkeit
- Führer- und Staplerschein

Was wir bieten:

- Angenehmes familiäres Betriebsklima
- Motiviertes Team
- Mindestlohn: € 2.713,70 (Stufe IIIa, KV Baugewerbe)
- Überzahlung nach Qualifikation und Erfahrung

Wir freuen uns über Ihre Bewerbungsunterlagen
an bewerbung@lechner-bau.at oder
telefonisch unter **02985/8227**.

Ing. Hermann Lechner GmbH | A-3564 Plank/Kamp

Tel.: +43(0)2985/8227
www.lechner-bau.at



Museum in weiblicher Hand

Mag. Susanne Stökl folgt Museumsdirektor Dr. Johannes Tuzar nach

Nach der, Anfang des Jahres erfolgten Pensionierung von Dr. Johannes Tuzar, der wie er selber sagt, nun in die zweite Reihe getreten ist, sich in die obere Etage des Krahuletz-Museums zurückgezogen hat und nur mehr geringfügig beschäftigt, im Museum wirkt, wurde das Haus nun in junge, weibliche Hände gelegt. Wenn man den Werdegang der neuen Direktorin des Krahuletz-Museums liest, weiß man, dass Dr. Tuzar eine würdige Nachfolgerin gefunden hat: Die gebürtige Grazerin Mag. Susanne Stökl, die mit ihrer liebenswürdigen und bescheidenen Art besticht, begleitete die letzten Jahre als wissenschaftliche Mitarbeiterin 2014-2022 bereits die Arbeit von Johannes Tuzar und kennt das altherwürdige Haus am Krahuletz-Platz und seine beiden Eggenburger Dependancen und deren darin verborgenen Schätze bereits bis in den letzten Winkel.

Nach der Reifeprüfung in Tulln schloss sie das Studium der klassischen Archäologie und alten Geschichte an der Uni Wien summa cum laude ab. Absolvierte als Zweitstudium ein Kunstgeschichtestudium, verbrachte ein Auslandssemester an



Schlüsselübergabe: Dr. Johannes Tuzar legt die Führung des Krahuletz-Museums in die Hände seiner Nachfolgerin Mag. Susanne Stökl

© Peter Ableidinger

der Facoltà di Lettere e Filosofia in Siena und begann 2020 ein Dissertationsstudium für Byzantinistik und Neogräzistik.

Es scheint, als wollten der Wissensdurst und die Faszination an der Vergangenheit, deren Schätze und darin verborgenen Geheimnisse der jungen Mutter von zwei Töchtern nicht enden. Dieses profunde Wissen bringt sie nun als Direktorin ins Krahuletz-Museum mit ein.

Ihre Tätigkeit im Museum teilt sich im Wesentlichen in drei Aufgabenbereiche ein: einerseits in den Museumsbetrieb, dieser

umfasst das Kuratieren von Sonder- und Dauerausstellungen, die Organisation diverser Vorträge, Workshops, Symposien, Führungen, Pressearbeit Betreuung der Website, andererseits in die Betreuung der Krahuletz -Gesellschaft, deren Mitglieder und deren ehrenamtliche Mitglieder und schließlich in die Betreuung der Sammlungen.

Wir wünschen der neuen Hausherrin am Krahuletz-Platz viel Freude an ihren neuen, umfangreichen Aufgaben und alles Gute!

ERSTE

Schauen wir nach vorne.

Reden wir darüber, wie Sie jetzt sich und Ihre Finanzen absichern.

volkshilfe.

BESTENS BETREUT

- Mobile Pflege & Betreuung
- Essen zuhause
- Notruftelefon
- Mobile Therapie
- 24 Stunden Betreuung*
- HausFußpflege**
- Betreutes Wohnen
- Soziale Alltagsbegleitung
- Beratung z.B. Pflegegeld, Demenz, Förderungen

☎ 0676 / 8676
www.no-e-volkshilfe.at

Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NO oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (IPB) GmbH bzw. **persönliche und technische dienstleistungen GmbH (nicht ISO-zertifiziert) erbracht © Februar 2023

Dr. Johannes Tuzar – der archäologische Glücksritter

„**E**in archäologischer Glücksritter“ – so wurde Dr. Johannes Tuzar einmal bezeichnet. Diesen Titel hat er nicht nur für sich angenommen, sondern er fand ihn auch durch seinen Lebenslauf bestätigt, gesetzte Ziele wurden erreicht und Wünsche erfüllt. So wollte er immer in einem Schloss wohnen – in Wisent wird sein Traum wahr. Als Student, vor dem Krahuletz-Museum stehend, erwachte in ihm die Idee, ein Museum wie dieses leiten zu wollen. Und er wollte die Sammlung Engelshofen in das Krahuletz-Museum bringen, auch das wurde Realität.

Doch wer steckt hinter diesem „Glücksritter“ der Archäologie? Er wurde am 6. Jänner 1958 in Wien geboren. Während seiner Schulzeit wurde durch Mitarbeit bei archäologischen Ausgrabungen inspiriert zum einschlägigen Studium der Ur- und Frühgeschichte inspiriert. Schon als Student kam er mit den Sammlungen des Krahuletz-Museums in Berührung und wirkte bei vielen Ausgrabungen, besonders in unserer Region, mit.

Die Archäologisch-Soziale Initiative NÖ („ASINOE“) war seine erste berufliche Station, hier wurden nicht nur Ausgrabungen durchgeführt, sondern auch Ausstellungen gestaltet, was schon auf seine künftige Tätigkeit hinwies.



Gern gesehener und traditioneller Teilnehmer des Eggenburger Mittelalterfestes: Dr. Johannes Tuzar

Seine „Erfüllung“ fand der „Glücksritter“ schließlich im Krahuletz-Museum, das er ab 1999 leitete. Hier war all das zu tun, was in einem Museum mit einem großen Gebäude und einem kleinen Team zu tun ist: Leitung, Ausstellungen, Forschung, Öffentlichkeitsarbeit, Vorträge, Führungen und Exkursionen, die Sorge für das Museumsgebäude und die Depots im Lichtspielhaus und in der Möbelfabrik.

Wesentliche Teile der Dauerausstellungen, besonders die Archäologie im 2.

Stock, tragen seine Handschrift und wurden in seiner Zeit neu eingerichtet. Er hat damit Bleibendes geschaffen, wovon sich die Besucher überzeugen können. Zahlreiche Sonderausstellungen wurden ebenfalls auf die Beine gestellt.

Johannes Tuzar ist ein einfallreicher „Wegfinder“, so bei der innovativen Ausstellungsgestaltung. Er ist ein begnadeter Netzwerker, der seine zahlreichen Kontakte in die Welt der Wissenschaft und Kunst stets gerne im Dienst des Museums nutzt. Er ist ein guter Erzähler, nicht nur bei Führungen und Vorträgen, sondern auch im persönlichen Gespräch. Er liebt die alten Dinge, man merkt, wie er sich im Museum, umgeben von Altertümern, wohl fühlt.

Im Jänner 2023 hat er sein 65. Lebensjahr vollendet und ist mit Ende Jänner „größtenteils“ in Pension gegangen, „geringfügig“ beschäftigt und ehrenamtlich bleibt er der Krahuletz-Gesellschaft samt Krahuletz-Museum ja noch erhalten.

Wir freuen uns auf künftige befruchtende Anregungen, auf tatkräftiges Mitwirken, auf seine reiche Erfahrung und auf seine bunte, einzigartige Persönlichkeit.

Gerhard Dafert

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtgemeinde Eggenburg, T: 02984/ 3501. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Georg Gilli und Mag. Elisabeth Stangl
Anzeigen & Beratung: Stadtgemeinde Eggenburg. Redaktion: mediadesign, Burgschleinitz T: 02984/23149 und Stadtgemeinde. Konzeption und Gestaltung: mediadesign. Druck: Hofer, Retz (T: 02942/3557). Erscheinung: vierteljährlich. Nächster Redaktionsschluss: 15.05.2023
Änderungen vorbehalten. Verbreitung: Katastralgemeinden, Medien, Institutionen, etc.
Namentlich gezeichnete Beiträge in Eigenverantwortung der Verfasser:innen
Auflage: 2.300 Stück

Lesekabarett mit der Stadtbücherei

Katharina Grabner-Hayden: „Für mich soll's rote Rosen regnen ...“

Auf einen ganz besonderen Gast freut sich die Stadtbücherei Eggenburg am 10.3. um 19.00 Uhr im Festsaal des Rathauses: unter dem Motto „Für mich soll's rote Rosen regnen...“ begibt sich Bestseller-Autorin Katharina Grabner-Hayden mit einem kabarettistisch-heiteren Leseabend rund um den Weltfrauentag auf die Spuren des Themas Weiblichkeit. Was erwartet uns?

Die Autorin erzählt selbst: „Humorvolle, satirische, bissige und manchmal ein bisschen frivole Geschichten! Ich kann euch gar nicht beschreiben, wie sehr ich meine Arbeit liebe! Es ist eine tiefe, unendliche Freude mit Menschen gemeinsam einen heiteren Abend zu verbringen. Das Lesen bzw. Vorlesen, das Schmähführen auf der Bühne, die vielen lachenden Gesichter, die mich



Katharina Grabner-Hayden: Lesekabarett am 10. März im Festsaal des Rathauses

selbst wieder zum Lachen bringen... das ist einfach wunderbar!“

Freuen Sie sich mit uns auf einen entspannten, lustigen Abend mit viel Stoff zum Schmunzeln und Nachdenken. In

der Pause warten ein kleiner Imbiss und ein guter Tropfen auf unsere Gäste.

Wann: 10. März, 19.00 Uhr

Wo: Festsaal des Rathauses

Eintritt frei, wir freuen uns über Spenden.

Petra Hauk, Leiterin Stadtbücherei

Neuer Roman von Manfred Palmberger

Die Jugendkriminalität, Überfälle, Messerstechereien, Drogen, Frauenmorde – Kennen wir diese Schlagzeilen nicht aus den täglichen Nachrichten? Vor einem halben Jahrhundert standen solche Delikte auch schon auf der Tagesordnung der Exekutive, die minderjährigen Gesetzesbrecher landeten damals im Erziehungsheim.

„Heim“ heißt der brandneue, schon länger angekündigte Roman des Eggenburgers Manfred Palmberger. Dabei handelt es sich um die berührende und mitreißende Geschichte über zwei Wiener Strizzis, die

in zerrütteten Familienverhältnissen aufwachsen, in kriminelles Fahrwasser geraten und im Lindenhofheim Eggenburg landen.

Trotz intensiver Bemühungen der Erzieher und Lehrer bleibt bei den Zöglingen ein Wunsch an erster Stelle: die Rückkehr nach Wien. Alle erdenklichen Überraschungen warten auf die Jugendlichen, aber auch auf die Leserinnen und Leser.

Ein Roman, der sich wie ein Krimi liest. Ein Buch, das gleich mehrere Richtungen abdeckt: die historische Zeit der 1970er-Jahre, soziale, pädagogische

und psychologische Aspekte sowie garantierte Spannung und humorvolle Unterhaltung.

Der Autor weiß über diese Zeit genauestens Bescheid. Sein Vater und sein Onkel waren in diesem Heim beschäftigt, er selbst unterrichtete von 1972 bis 1977 in der dort integrierten Schule.

Sofort erhältlich: bei den Bücherbuben, bei Stenczek und beim Autor. Bestellbar: im Buchschmiede-Online-Shop oder überall im Buchhandel

§ 4. (1) Für die einer Anstaltserziehung t
Hürden für Rechtsbrecher sind neben den hier
geeigneten im Manfred Palmberger d. G.
nechten Bundesanstalten für Erziehungsbedü
rige zu errichten und zu erhalten. Diese Anstalt
unterstehen dem Bundesministerium für Justiz
(2) Die Bundesanstalten für Erziehungsbedü
rige sind vor allem zur Aufnahme von Rechts
brechern bestimmt, bei denen ein schwerer E
ziehungsmangel vorliegt.
§ 5. (1) Die Erziehung in den Bundesanstalt
für Erziehungsbedürftige dient vor allem d
Erziehung des Zöglings. Der Zögling ist ab
während der Anstaltung auch in einem sein
Sonnenschein, Freizeitsport, in der Anstalt au
einer Erziehungsinstitution, die zur Vermeidung
gen erzieherischen Maßnahmen ist abzu
§ 6. (1) In eine Bundesanstalt für Erziehungsbedü
rige kann nur aufgenommen werden, wer c
wanzigste Lebensjahre noch nicht vollendet h
Die Anstaltung in der Anstalt Roman ge
lauern, wie es zur Erziehung des Zöglings nö
tig ist, keinesfalls aber länger als bis zur Vollendu
ng eines Jahres.

10 Jahre Pfarrgemeinschaft – Jetzt wird gefeiert!

Anlässlich 10 Jahre Pfarrgemeinschaft laden wir herzlich zum Pfarrgemeinschaftsfest des Pfarrverbandes Eggenburg ein. Sa, 10.06.2023 ab 17 Uhr im Pfarrhof Eggenburg: Dämmerchoppen;

19:30 Uhr: „Spätlese reloaded“ mit Hubert Kail
So, 11.06.2023 | 09:30 Uhr Festmesse in der Pfarrkirche Eggenburg, anschließend Mittagstisch im Pfarrhof Eggenburg
Ausklang mit Kaffee und Kuchen

Wo steht diese Säule?

Auflösung von Seite 9



© Monika Wirth-Ortner

Am Ende der Rathausstraße, nahe dem Kreisverkehr, befindet sich die sogenannte „kleine Dreifaltigkeit“ aus dem frühen 18. Jahrhundert, sozusagen die kleine Schwester der großen Pestsäule am Hauptplatz. Über der Sockelzone mit einer Inschriftenkartusche trennt eine Säule mit gewundenem Wolkenband mit Cherubsköpfen die irdische von der himmlischen Zone. Das reich geschmückte Kapitell trägt die ausdrucksstarke Gruppe der hl. Dreifaltigkeit. Gottvater hält den Leichnam seines Sohnes wie bei einer Pieta im Schoß, darüber schwebt die Taube als Sinnbild des hl. Geistes.

In Pulkau kann eine fast idente Säule, wohl vom selben Bildhauer, bewundert werden.

In Pulkau kann eine fast idente Säule, wohl vom selben Bildhauer, bewundert werden.

Raiffeisenbank Eggenburg
mit Bankstellen in Maissau, Sigmundshergberg, Niederschleinz und Rösschitz

EINFACH, SCHNELL
UND FIX GÜNSTIG

**DIE RAIFFEISEN
WOHNFINANZIERUNGEN**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisen.at/zuhaus

HÖRCAFÉ

HÖRGERÄTE • COCHLEA IMPLANTATE
TINNITUS SYSTEME • GEHÖRSCHUTZ

**ZWEI
STANDORTE
IN NIEDER-
ÖSTERREICH**

HORN

3580, HOPFENGARTENSTR. 21/1/TOP 7
(IM 2. OG)
HORN@HOERCAFE.AT • 02982 20 5 22
MO BIS DO: 08-17 UHR • FR: 08-12 UHR

HOLLABRUNN

2020, WIENER STRASSE 17A
HOLLABRUNN@HOERCAFE.AT • 02952 50 7 08
MO, MI & FR: 08-12 UHR • DI & DO: 08-17 UHR

WIR FREUEN UNS AUF IHREN ANRUF ODER IHRE E-MAIL ZUR VORAB-TERMINVEREINBARUNG.

Fasching!

Im Volksheim in der Bogengasse verbrachten unsere Pensionisten der OG Eggenburg einen bunten Faschingsnachmittag. Das Musiker-Duo Kammerer aus Groß-Geirungs spielte zum Tanz auf und verbreitete ausgelassene Stimmung. Die Gäste amüsierten sich königlich und freuten sich über die gelungene Abwechslung.

© Melitta Hofegger



Pensionisten geehrt



sitzend: Ernestine Ruf, Helga Meyer, Anna Fichtinger; dahinter: STRⁱⁿ Maria Grill, Edith Gräff, Renate Mähner, Josef Kreps, LAbg. Josef Wiesinger, Johanna Salzer, Karl Maudrey, STRⁱⁿ Melitta Hofegger, Prof. Dr. Dr. Hannes Bauer, Alfred Salzer, Reinhard Liebwald

© Birgit Schrottmeyer

Für 45 Jahre Mitgliedschaft im Pensionistenverband der OG Eggenburg wurde Anna Fichtinger bei der Jahreshauptversammlung der Pensionisten geehrt. Die ehemalige Obfrau ist vor ein paar Jahren in die zweite Reihe getreten und hat ihre Funktion an Maria Grill übergeben. Für ihre Tätigkeit und ihr großes Engagement für den Pensionistenverband wurde Ehrenobfrau Anna Fichtinger nun ausgezeichnet. Mit ihr erhielten auch weitere Mitglieder der OG Eggenburg für ihre jahrzehntelange Treue Ehrungen. Wir gratulieren recht herzlich! *Maria Grill, Vorsitzende*

SPAREN SIE SICH DEN FRÜHJAHRSPUTZ!

WIR LIEFERN IHNEN IHRE NEUE KÜCHE.

Made in Austria!



- ✓ KOSTENLOSE 3D-PLANUNG
- ✓ VIRTUELLE KÜCHENPLANUNG MIT UNSERER VR-BRILLE
- ✓ 360° RUNDGANG DURCH UNSER STUDIO AUF WWW.DAN-HORN.AT

02982-20364 • 3580 HORN • PRAGER STRASSE 46B

DIE NR. 1 IN ÖSTERREICH
DANKÜCHEN
 CENTRUM HORN

85. Geburtstag: Josef Kainz

© (4) Elisabeth Stangl



Tochter Barbara, Josef Kainz, Bgm. Georg Gilli, Gattin Monika Kainz; dahinter: Schwiegertochter Susanna, GRⁱⁿ Sabine Wingelhofer, Ortsvorsteher Reinhard Hofbauer, Sohn Andreas Kainz

90. Geburtstag: Theresia Zeder

© Anton Zeder

Stadtpfarrer P. Sepp Schachinger, Theresia Zeder, Josef Zechmeister; dahinter: GRⁱⁿ Margit Koch, Doris Jelinek-Zeder, Bgm. Georg Gilli

90. Geburtstag: Alois Steininger

Bgm Georg Gilli, Stadtpfarrer P. Sepp Schachinger, GRⁱⁿ Margit Koch, Alois Steininger sen. und Gattin Margarethe, Margit Veigl, Sohn Alois Steininger und Tochter Anna-Clara

90. Geburtstag: Berta Polt

Bgm. Georg Gilli, Berta Polt, Tochter Eveline; dahinter: Herbert Hofbauer, GRⁱⁿ Sabine Wingelhofer, Josef Polt, Ortsvorsteher Reinhard Hofbauer, Alexandra Hofbauer

UNSERE JÜNGSTEN

**DIE STADTGEMEINDE EGGENBURG
GRATULIERT DEN ELTERN VON:**

Asmaa Rahimi

Lorenz Bell

Malia und Romy Spitaler

Kaja Kulawiak

Michaela Danzinger

Ludwig Oppitz-Fraberger

Juna Schölm

Liam Gafoz



© ddesign - adobestock

**Goldene Hochzeit:
Helene und Franz Fiedler**

von links: Bgm. Georg Gilli, Helene und Franz Fiedler, GRⁱⁿ Margit Koch



© Igor Rjapak

Madame Bahaux

IN EGGENBURG

Veranstalterin:

EGGENBURGER

FRAUEN
TAGE

19.00 Uhr

11.03.2023

Lindenhofsaal, Pulkauerstr. 18, 3730 Eggenburg

Karten VVK € 23 / AK € 25

Hier erhältlich:

Manufactura Eggenburg
Sparkasse Eggenburg
Raiffeisenbank Eggenburg

Online:

frauentage.at

fotografin
margarete jarmer

kika

MEDIA
DESIGN
AUSGEZEICHNETE
WERBUNG

eggenburg